

Ecurie Vienne baut Führung in Admont aus



Bestens motiviert nach der Bestzeit auf der SP 1, setzte man dann aber leider auf die falschen Reifen, für die doch noch sehr feuchten Straßenbedingungen. Der wie immer sehr stark fahrende Christian Rosner übernahm die Führung, fiel aber auf SP 4 aus. Ebenso kostete ein kleiner Ausrutscher wertvolle Zeit. Der dadurch entstandene Rückstand schien aussichtslos, doch mit einer konstanten Form am Samstag mit 2 SP-Bestzeiten und dem bestens vorbereiteten Porsche 911 Carrera im "Castrol-look", gelang es den Beiden wieder den Anschluss zu finden. Auf den hervorragend fahrenden Sieger Konrad Friesenegger auf Opel Kadett, fehlten nach 150 SP-Kilometern nurmehr 4,3 Sekunden. In der Meisterschaft liegen Huber/Viakowsky nun 15 Punkte voran. Dieser Vorsprung wird hoffentlich für das Finale, der Ostarrichi Rallye, reichen, um den Staatsmeistertitel für Ecurie Vienne einzufahren.